



Kath. Pfarrgemeinde
St. Marien
Bochum-Stiepel

WOCHENINFORMATION FÜR DIE ZEIT VON 31. März – 13. April 2025

Am Varenholt 15, 44797 Bochum-Stiepel, 0234-70907150, www.pfarrei-stiepel.de, pfarrei@st-marien-stiepel.de



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinde,

als "Pilger der Hoffnung" im Jubiläumsjahr 2025 war vom 17. bis 22. März die fast vollständige Gemeinschaft von Stiepel (inklusive P. David und P. Placidus, die in Pfarreien außerhalb unseres Klosters tätig sind, und P. Cœlestin, der in Rom studiert) auf Wallfahrt in Rom unterwegs. Fünfzehn Mitbrüder waren auf dem Aventin-hügel im Generalatshaus unseres Ordens oder in der Benediktinerabtei Sant'Anselmo untergebracht. Neben den vier großen Papstbasiliken mit ihren Heiligen Pforten und insgesamt sechs von sieben Pilgerkirchen standen zusammengerechnet zwölf Kirchen auf dem Programm. Geistliche Höhepunkte boten die Gräber der Apostelfürsten Petrus (Besuch der vatikanischen Nekropole und Gebet vor der 1940 freigelegten Grabstätte) und Paulus (in der Basilika Sankt Paul vor den Mauern, an die sich der Besuch der paulinischen Gefängnis- und Hinrichtungsstätte bei der heutigen Trappistenabtei Tre Fontane anschloss) sowie die Sebastianskatakomben. Es war eine Zeit intensiver Begegnung untereinander und mit weiteren zisterziensischen und benediktinischen Gemeinschaften. Die Wallfahrt hatte auch den Charakter von Jahresexerziten, die wir uns ungewöhnlicher Weise selbst hielten: Alle mitgereisten Chormönche (und auch unser Kandidat Paul) hielten bei je einer Station einen aufbauenden geistlichen Impuls, die Priester predigten in den täglichen Messen. Diese unvergessliche Pilgerreise hat unsere Gemeinschaft noch tiefer zusammenwachsen lassen und vor allem geistlich gestärkt im Hinblick auf das kommende Osterfest.

Diesen Sonntag, 30. März, veranstaltet unsere Pfarrbücherei eine Rallye für die Kommunionkinder sowie alle interessierten Kinder. Beginn ist nach der Familienmesse um 12.30 Uhr. Am Freitag, 4. April, lädt das Büchereiteam sehr herzlich alle Kinder zwischen 5 und 9 Jahren ein zu einem Bilder-Kino (Kamishibai). Beginn ist um 16:00 Uhr.

Ganz herzlich möchte ich Sie auch zum nächsten Gemeindesonntag am Sonntag, 30. März 2025, einladen: Wir beginnen mit der Familienmesse um 11:30 Uhr, daran schließt sich das gemeinsame Mittagessen (Pizza) im Pfarrheim an. Es folgt ein Impuls ("Das Kreuz als Friedenssymbol"), diesmal mit P. Thaddäus Hausmann. Für die Bestellung der Pizza bitten wir um eine kurze E-Mail mit der Info, mit wie vielen Personen Sie kommen werden: gemeindesonntag@st-marien-stiepel.de.

Und nun noch eine „traurige“ Nachricht, die den meisten von Ihnen sicher bereits bekannt ist. Unser Kaplan P. Thaddäus wird Ende Mai/Anfang Juni nach Heiligenkreuz aufbrechen, um dort neue Aufgaben zu übernehmen. Wir wünschen ihm genauso viel Erfolg dabei, wie er hier in Stiepel bei all seinen Tätigkeiten gehabt hat. Wir werden ihn SEHR vermissen. Und oft zu uns einladen, sodass wir ihn hier in Stiepel dann doch öfters wiedersehen werden. Die offizielle Verabschiedung findet an Christi Himmelfahrt statt. An diesem Tag, 29. Mai, können Sie sich nach der 11:30 Uhr-Messe im Pfarrheim bei P. Thaddäus verabschieden. Wer an dem Tag nicht da ist und nach anderen Gelegenheiten sucht, sich von ihm zu verabschieden, den weise ich gerne auf unseren jetzigen Gemeindesonntag hin (siehe oben). P. Thaddäus wird – wie erwähnt – den Impuls halten und eine Begegnung danach bei Kaffee und Kuchen ist dann auch möglich.

Vom 4.-6. April fahren unsere Messdienerinnen und Messdiener aufs Messdienerwochenende ins Münsterland, auf die Burg Gemen. Aktuell sind wir 29 Personen, davon 25 Kinder und Jugendliche und 4 Erwachsene. Wir als Pfarrgemeinde möchten uns damit bei unseren Messdienern für ihren ganzjährigen Einsatz bedanken. Daher tragen wir 2/3 der Kosten für den Aufenthalt auf der Burg und die Kosten für den Bus. Wir werden dazu auch eine Sonderkollekte halten und bitten Sie jetzt schon um eine großzügige Spende für unsere Messdienertruppe. Wir werden über dieses Wochenende berichten.

*Es grüßt Sie sehr herzlich,
Ihr P. Elias*

GOTTESDIENSTORDNUNG

Montag, 31. März 2025	7:15 Uhr Konventmesse 18:30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Rosenkranzgebet um Frieden in der Welt; für verst. Maria u. Wilhelm Skrabania, verst. Söhne Ewald, Helmut, Paul u. für alle Verstorbenen
Dienstag, 01. April 2025	7:15 Uhr Konventmesse 18:30 Uhr Hl. Messe als 2. JA für verst. Helga Gruß; für verst. Hermann Gruß
Mittwoch, 02. April 2025 Hl. Franz von Páola, Einsiedler, Ordensgründer	7:15 Uhr Konventmesse 18:30 Uhr Hl. Messe für verst. Heinrich Berghaus; für verst. Horst u. Elli Gotta; SWA für verst. Karl-Heinz Moellenkamp sowie Leb. u. Verst. d. Fam.
Donnerstag, 03. April 2025	7:15 Uhr Konventmesse 10:00 Uhr Requiem für verst. Margarete van den Hövel 18:30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Hl. Stunde für Bernhard Zielonka; für Beta Büchel u. Marie Luise Sonnen
Freitag, 04. April 2025 Hl. Isidor, Bischof von Sevilla, Kirchenlehrer	7.15 Uhr Konventmesse für verst. Regina Große-Besten u. für die Leb. u. Verst. d. Fam. Große-Besten, Echterhoff u. Greshake; für verst. Werner Hermsen 18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Anna u. Heinrich Schwanz; für alle Verstorbenen; für Leb. u. Verst. d. Fam. Niemczyk u. Hikov; für Leb. u. Verst. d. ehemaligen Gemeinde St. Barbara; für Leb. u. Verst. d. Fam. Fieber 20:15 Uhr Jugendvigil
Samstag, 05. April 2025 Hl. Vinzenz Ferrer, Ordenspriester, Bußprediger	7.15 Uhr Konventmesse 13:00 Uhr Taufe von Felix Paul Horstmann 18.30 Uhr Vorabendmesse für Eheleute Painczyk-Gorka u. Sohn Gregor; für Leb. u. Verst. einer Siedlung u. einer Gemeinschaft
Sonntag, 06. April 2025 5. Fastensonntag 1. Lesung: Jes 43,16–21 2. Lesung: Phil 3,8–14 Evangelium: Joh 8,1–11 KOLLEKTE FÜR DAS BISCHÖFLICHE HILFSWERK MISEREOR	9:00 Uhr Konventmesse – auch im Livestream 11:30 Uhr Familienmesse für die Pfarrgemeinde 13:30 Uhr Hl. Messe 15:30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache 16:00 Uhr Kreuzweg in der Fastenzeit 18:30 Uhr Hl. Messe
Montag, 07. April 2025 Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer	7:15 Uhr Konventmesse 10:00 Uhr Requiem für verst. Herbert Konetzka 18:30 Uhr Hl. Messe um Frieden in der Welt
Dienstag, 08. April 2025	7:15 Uhr Konventmesse für verst. Henriette u. Hubert Wüller; für Heinz-Jürgen Wüller sowie die Leb. u. Verst. d. Fam. Wüller, Schwingenheuer u. Echterhoff 18:30 Uhr Hl. Messe für verst. Heinrich Berghaus
Mittwoch, 09. April 2025	7:15 Uhr Konventmesse 15:00 Uhr Hl. Messe der Frauen in der Bernardikapelle 18:30 Uhr Hl. Messe JA für verst. Erika Binkowski; für verst. Horst u. Elli Gotta
Donnerstag, 10. April 2025	7:15 Uhr Konventmesse 18:30 Uhr Hl. Messe – Bußgottesdienst für Georg Mrowetz, Eltern u. Schwiegereltern
Freitag, 11. April 2025 Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer	7.15 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Monatswallfahrt für Leb. u. Verst der Fam. Konetzka / Thiel; für Leb. u. Verst. d. Fam. Theodor Heldt; für verst. Luise Charlotte Studen; für verst. Bernhard Hessling; für verst. Brigitte Glinka und Eltern; für verst. Erich Stawars; für verst. Gernot Maier u. Wolfgang Hingsen; für verst. Hermann Meyer u. alle Leb. u. Verst. d. Fam. Meyer u. Finger; für verst. Werner Hermsen; für verst. Elisabeth Lappe;

	für verst. Martha Marquardt; in best. Meinung; für d. Ehepaare Wzionte, Ottlik u. Gorzalnik; für die Genesung von Äbtissin Sr. Mechthild Bernart v. Thyrnau
Samstag, 12. April 2025	7.15 Uhr Konventmesse 9:00 Uhr Requiem für verst. Wolfgang Berger 12:00 Uhr Taufe von Jonas Maximilian Lüchtemeier 18.30 Uhr Vorabendmesse in best. Meinung; für die Leb. u. Verst. der Fam. Berges; für Frau Seewald, ihre Angehörigen u. alle Verstorbenen
Sonntag, 13. April 2025 PALMSONNTAG 1. Lesung: Jes 50,4–7 2. Lesung: Phil 2,6–11 Evangelium: Lk 22,14 – 23,56 KOLLEKTE FÜR DIE CHRISTEN IM HEILIGEN LAND	10:00 Uhr Hl. Messe von Kloster und Pfarrei mit Palmweihe – während der Passionslesung Katechese für Kinder für die Pfarrgemeinde; in best. Meinung u. als Dankmesse für Christian Walczak 13:30 Uhr Hl. Messe 16:00 Uhr Kreuzweg in der Fastenzeit 18:30 Uhr Hl. Messe in best. Meinung

WEITERE TERMINE

Dienstag, 01. April 2025	18:30 Uhr	3. Elternabend der Erstkommunionvorbereitung Ort: Pfarrheim
Freitag, 04. April 2025	16:00 Uhr	Kamishibai-Kino Ort: Bücherei
Dienstag, 08. April 2025	18:30 Uhr	Glaubensgespräch mit P. Prior Maurus Ort: Pilgerhalle
Samstag, 12. April 2025	11:00 Uhr	Palmstockbasteln der Kommunionkinder Ort: Pfarrheim

BESTELLUNG VON MESSINTENTIONEN

Messintentionen für die Zeit vom 14. April 2025 bis zum 27. April 2025 können bis Donnerstag, den 10. April 2025 um 12.00 Uhr bestellt werden. Später eingereichte Messintentionen können für diesen Zeitraum leider nicht berücksichtigt werden.

Abgabe von Messintentionen per Mail an messanmeldung@st-marien-stiepel.de, **telefonisch an das Pfarrbüro unter 0234 – 70907150** oder über das Formular im Internet unter (www.pfarrei-stiepel.de/messintentionen/).

Kreuzweg in der Fastenzeit

jeden Sonntag um 16:00 Uhr
im Kirchenwäldchen (bei Regen im Kreuzgang)



QR-Code zur Website unserer Pfarrei:



Livestream

<https://www.youtube.com/sanktmarienstiepel>



BEICHTGELEGENHEIT

Montag bis Samstag
von 16.45 - 17.30 Uhr und nach Vereinbarung
Bitte klingeln Sie an der Klosterpforte!

Die Bibelentdecker laden ein

zur
wöchentlichen Gruppenstunde

jeden Freitag um 17:00 Uhr im Pfarrheim

Dich erwarten Bewegungsspiele, Bibelprojekte, coole Aktionen rundum das Kirchenjahr und eine einzigartige Zeit um die Woche ausklingen zu lassen!

Du bist zwischen 4 und 14 Jahre alt?
Dann komm vorbei!

Pfarrgemeinde St. Marien 80-Stiepel
Am Varenhoit 15, 44797 Bochum
Mail: bibelentdecker@mailbox.org

Haushaltsplan 2025

Der Haushaltsplan 2025 liegt in der Woche vom 07. bis 12. April im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

HEIMGEGANGEN ZU GOTT SIND:

Herr Wolfgang Berger im Alter von 96 Jahren.
Das Requiem in St. Marien ist am 09. April.
Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof von St. Franziskus.

Herr Herbert Konetzka im Alter von 88 Jahren.
Das Requiem in St. Marien ist am 07. April.

Frau Margarete van den Hövel im Alter von 95 Jahren.
Das Requiem in St. Marien ist am 03. April
Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof an der Nettelbeckstraße.



**HERR, SCHENKE IHNEN UND ALLEN VERSTORBENEN DIE EWIGE RUHE.
UND DAS EWIGE LICHT LEUCHE IHNEN.
LASS SIE RUHEN IN FRIEDEN. AMEN.**

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO



Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in der Zeit vom 31. März bis zum 05. April 2025 lediglich am Mittwoch (02.04.) von 14:00 bis 16:00 Uhr und am Donnerstag (03.04.) von 10:00 bis 12:00 Uhr besetzt ist.

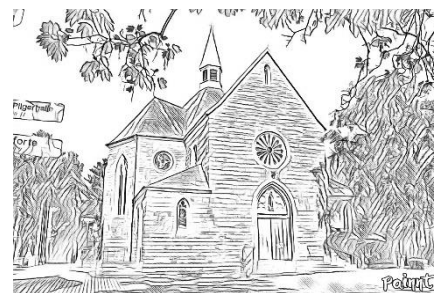


CARITAS-SITZUNG

Entsprechend unseres Terminplanes findet die nächste Caritas-Sitzung am Mittwoch, den 02. April 2025 um 16.00 Uhr wie gewohnt im Pfarrsaal statt.

*Wer immer der Seele seines Mitmenschen nützen und
ihn durch Worte erbauen will, soll vor allen Dingen
selbst besitzen, was er andere lehren will.*

Hl. Vinzenz Ferrer



KIRCHBAUVEREIN ST. MARIEN

Sie möchten uns unterstützen?
Auch für eine Spende wären wir
sehr dankbar:

Kontoinhaber: Kirchbauverein St.
Marien Bochum-Stiepel
Kreditinstitut: Commerzbank
IBAN DE02430400360392224200
BIC: COBADEFFXXX

„DU SOLLST DEN HERRN DEINEN GOTT LIEBEN UND DEINEN NÄCHSTEN WIE DICH SELBST!“

Achten wir darauf, wie sehr der Apostel Johannes die Bruderliebe empfiehlt. Er sagt: „Wer seinen Bruder liebt, bleibt im Licht und in ihm gibt es keinen Anstoß“ (1 Joh 2,10). Es ist offenkundig, dass er die vollkommene Gerechtigkeit in die Bruderliebe verlegt. Denn derjenige, in dem kein Anstoß ist, ist fürwahr vollkommen. Und doch scheint er [Johannes] von der Gottesliebe geschwiegen zu haben. Das würde er niemals tun, wenn er nicht unter der Bruderliebe auch die Gottesliebe verstanden wissen wollte. [...]

Wer nicht in Gott ist, ist nicht im Licht, denn „Gott ist Licht und keine Finsternis ist in ihm“ (1 Joh 1,5). Wenn also jemand nicht im Licht ist, wen wundert es, wenn er das Licht nicht sieht, das heißt, wenn er Gott nicht sieht, weil er in der Finsternis ist? Den Bruder aber sieht er mit rein menschlichem Blick, mit dem Gott nicht gesehen werden kann. Würde er aber diesen Bruder, den er mit menschlichen Augen sehen kann, mit geistiger Liebe lieben, dann würde er Gott, der die Liebe selbst ist, mit jenem inneren Auge sehen, mit dem er gesehen werden kann. Wer also den Bruder, den er sieht, nicht liebt, wie kann der Gott lieben, den er eben nicht sieht, weil Gott Liebe ist, und weil diese Liebe demjenigen fehlt, der seinen Bruder nicht liebt?

Auch soll uns die Frage nicht beunruhigen, wieviel Liebe wir dem Bruder und wieviel Liebe wir Gott schenken müssen: Gott unvergleichlich mehr als uns, dem Nächsten so viel wie uns selbst. Uns selbst aber lieben wir umso mehr, je mehr wir Gott lieben. Mit ein und derselben Liebe lieben wir also Gott und den Nächsten, Gott jedoch um Gottes willen, uns aber und den Nächsten um Gottes willen.

Hl. Augustinus (354-430), Bischof von Hippo (Nordafrika) und Kirchenlehrer, De Trinitate, VIII,12 ; PL 42, 958B-959A (vgl. Bibliothek der Kirchenväter)